

# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 175-7/20

### 7. **Stellungnahme des Kreistages zur baulichen Weiterentwicklung des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums Greifswald** **Vorlage: 116/2020**

Beschluss

Der Kreistag nimmt in Bezug auf die geplante bauliche Weiterentwicklung des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums wie folgt Stellung:

1. Die Bemühungen der Universitäts- und Hansestadt Greifswald um die Schaffung und Ausweitung moderner baulicher Rahmenbedingungen für das Alexander-von-Humboldt-Gymnasium werden durch den Landkreis begrüßt und grundsätzlich unterstützt.
2. Der Landkreis kann einem Bauvorhaben in der genannten finanziellen Größenordnung nur zustimmen, wenn ein erheblicher Anteil der Investitionssumme aus Fördermitteln finanziert wird. Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald wird gebeten, sich intensiv um entsprechende Investitionszuschüsse von Dritten zu bemühen. Der Landkreis wird dabei nach Kräften unterstützen.
3. Der Landkreis ist mit dem Beginn der Planung im Jahr 2022 einverstanden. Als ein Planungsziel sollen möglichst niedrige Folgekosten definiert werden.
4. In Abstimmung mit dem Landkreis als Träger der Schulentwicklungsplanung wird auf Basis der aktuellen Schülerzahlprognosen und der demographischen Entwicklung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald bis 30.06.2021 eine plausible Gesamtschülerzahl ermittelt. Diese wird als Richtwert für die Planung der Gesamtflächengröße der allgemeinen Unterrichtsräume veranschlagt.
5. Die Schulbauplanung sollte sich grundsätzlich an die in den „Schulbauempfehlungen für die öffentlichen allgemeinbildenden Schulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern“ dargestellten Mindeststandards halten. Der Landkreis ist damit einverstanden, wenn eine Schule errichtet wird, die über diese Standards hinausgeht, wenn die Universitäts- und Hansestadt Greifswald sich verpflichtet, die daraus resultierenden Folgekosten vollständig selbst zu tragen.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung



Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020

# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 176-7/20

8. **6. vorzeitige Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes für allgemein bildende Schulen im Landkreis Vorpommern-Greifswald im Planungszeitraum 2015-2022**  
**Vorlage: 115/2020**

Beschluss

Der Kreistag beschließt die 6. vorzeitige Fortschreibung des Schulentwicklungsplans für allgemein bildende Schulen im Landkreis Vorpommern-Greifswald im Planungszeitraum 2015-2022 – Neufassung der Punkte 5.2.18.4 Grundschule Penkun und 5.2.18.5 Regionale Schule Penkun

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen



Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020

# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 177-7/20

9. **Änderung der Satzung des Landkreises Vorpommern-Greifswald zur Umsetzung des Gesetzes zur Einführung der Elternbeitragsfreiheit, zur Stärkung der Elternrechte und zur Novellierung des Kindertagesförderungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KiföG M-V) vom 04. September 2019**  
Vorlage: 138/2020

Beschluss

Der Kreistag beschließt die in der Anlage zu diesem Beschluss vorhandene

**1. Änderungssatzung zur Satzung des Landkreises Vorpommern-Greifswald zur Umsetzung des Gesetzes zur Einführung der Elternbeitragsfreiheit, zur Stärkung der Elternrechte und zur Novellierung des Kindertagesförderungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KiföG M-V) vom 04.09.2019**

mit folgenden Festlegungen:

§ 4 (1) der Satzung wird wie folgt geändert:

„Der Personalschlüssel in den Kindertageseinrichtungen wird mit der durchschnittlichen Jahresbelegung (unter Beachtung der Progressivität) der Kinder, umgerechnet auf Ganztagsplätze, festgelegt und in den Verhandlungen berücksichtigt.

Bei einer Öffnungszeit von 10 Stunden/Tag für Krippe und Kindergarten und einer Öffnungszeit von 6 Stunden/Tag für den Hort erfolgt die entgeltrelevante Berechnung folgendermaßen:

**Ab dem 01.07.2021:**

1,1 VZÄ bis 1,116 VZÄ für je 6 Kinder von 0 Jahren bis zum vollendeten 3. Lebensjahr,

1,5 VZÄ bis 1,516 VZÄ für je 15 Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt,

0,8 VZÄ bis 0,816 VZÄ für je 22 Kinder im Grundschulalter.

**Ab dem 01.01.2022:**

1,116 VZÄ bis 1,133 VZÄ für je 6 Kinder von 0 Jahren bis zum vollendeten 3. Lebensjahr,

1,516 VZÄ bis 1,533 VZÄ für je 15 Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt,

0,816 VZÄ bis 0,833 VZÄ für je 22 Kinder im Grundschulalter.

**Ab dem 01.07.2022:**

1,133 VZÄ bis 1,15 VZÄ für je 6 Kinder von 0 Jahren bis zum vollendeten 3. Lebensjahr,

1,533 VZÄ bis 1,55 VZÄ für je 15 Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt,

0,833 VZÄ bis 0,85 VZÄ für je 22 Kinder im Grundschulalter.“

§ 4 (3) Satz 1 der Satzung wird wie folgt geändert:

„In der Personalberechnung nach (1) sind die Ansprüche gemäß § 14 Abs. 3 und 4 Satz 1, § 17 Abs. 2 KiföG M-V sowie Urlaubs- und Ausfallzeiten (5 Tage für Fort- und Weiterbildung, bis zu 30 Tagen Urlaub sowie ab dem 01.01.2022 13,5 Tage Krankheit und ab dem 01.07.2022 17 Tage Krankheit) berücksichtigt.“

Beratungsergebnis: 55 Stimmen dafür, 2 dagegen, 4 Enthaltungen



Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020



# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 178-7/20

10. **Förderung von Kleinprojekten im Rahmen eines Regionalbudgets durch das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern im Haushaltsjahr 2021**  
**Vorlage: 120/2020**

Beschluss

Der Kreistag beschließt die außerplanmäßige Bereitstellung von Aufwendungen/ Auszahlungen in Höhe von 600.000,00 € im Haushaltsjahr 2021 zur Umsetzung der Richtlinie für die Förderung von Kleinprojekten im Rahmen des Regionalbudgets LEADER. Die Deckung erfolgt in Höhe von 540.000,00 € aus Zuwendungen und 60.000,00 € Einsparungen im TH 14 – Wasserwirtschaft und Kreisentwicklung.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen



Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020

# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 179-7/20

### 11. **Absicherung der Stilllegung und Nachsorge der Deponie Rosenow** **Vorlage: 109/2020**

Beschluss

1. Der Kreistag beschließt zur Absicherung der Stilllegung und Nachsorge der Deponie Rosenow beigefügte Vereinbarung gemeinsam mit den Landkreisen Mecklenburgische Seenplatte und Vorpommern-Rügen mit der Ostmecklenburgisch Vorpommerschen Verwertungs- und Deponie GmbH (OVVD) abzuschließen.
2. Der Landrat wird beauftragt und ermächtigt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen oder sachdienlichen Erklärungen abzugeben, entgegenzunehmen, die erforderlichen Gesellschafterbeschlüsse zu fassen und die notwendigen Verträge abzuschließen, sofern erforderlich in notarieller Form. Redaktionelle sowie handels-, schuld-, steuer- bzw. genehmigungsrechtlich notwendige Änderungen sind ausdrücklich vorzunehmen und zulässig.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 2 Enthaltungen



Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020

# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 180-7/20

12. **Mitgliedschaft des Landkreises V-G im Verein „Wasserstoffenergiecluster Mecklenburg-Vorpommern“ mit Sitz in Rostock-Laage**  
**Vorlage: 129/2020**

Beschluss

Der Kreistag beauftragt den Landrat einen Antrag auf Mitgliedschaft des Landkreises V-G im Verein „Wasserstoffenergiecluster Mecklenburg-Vorpommern“ mit Sitz in Rostock-Laage zu stellen.

Beratungsergebnis: Mehrheitlich dafür, 12 dagegen, 0 Enthaltungen



Sandra Nachtweh  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020

# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 181-7/20

13. **Ausschreibung von Bauleistungen für das Vorhaben Ausbau der Kreisstraße VG 44 von Prätenow bis zur B110**  
**Vorlage: 118/2020**

Beschluss

Der Kreistag beschließt die Einleitung des Ausschreibungsverfahrens für den Ausbau der Kreisstraße VG44 Baulose 3 bis 5 von Prätenow bis zur B110.

Die Gesamtbaukosten für diesen Abschnitt betragen nach der Kostenberechnung 2.490.903 €. Die Ausschreibungen der einzelnen Leistungen sind entsprechend der einschlägigen Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung durchzuführen.

Der „Erlass über die Vergabe öffentlicher Aufträge im Anwendungsbereich des Vergabegesetzes Mecklenburg-Vorpommern (Vergabeerlass – VgE M-V)“ ist verbindlich anzuwenden.

Der Landrat wird ermächtigt nach den durchgeführten Vergabeverfahren den Zuschlag zu erteilen.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 2 Enthaltungen



Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020



# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 182-7/20

14. **Anpassung der Zuwendungsverträge zum Aufbau und Betrieb der leitungsgebundenen Breitbandnetze in allen Projektgebieten des Landkreises Vorpommern-Greifswald**  
**Vorlage: 122/2020**

Beschluss

Der Kreistag beschließt:

Der Landrat wird beauftragt, die eingereichten Nachträge an die bezuschlagten Telekommunikations-unternehmen (TKU) zuerteilen, sowie die Zuwendungsverträge mit den ausbauenden TKUs anzupassen. Die für die Nachträge notwendigen finanziellen Mittel werden überplanmäßig in Höhe von 106.991.461 € im Produkt

5730108.7815100 (Breitbandausbau – Investitionszuwendungen an private Unternehmen (Investmaßnahmenummer 571060320160001) bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Einnahmen von Bund und Land

5730108.6814200 Breitbandausbau – Investitionszuwendungen vom Land in Höhe von 23.922.291 €

5730108.6814100 Breitbandausbau – Investitionszuwendungen vom Bund in Höhe von 72.365.727 €

5730108.6814300 Breitbandausbau – Investitionszuwendungen von Gemeinden/GV (für Eigenanteil LK – Vorfinanzierung KAF) in Höhe von 10.703.443 €

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen



Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020

# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 183-7/20

15. **Berufliche Bildung im Landkreis an Bedarfen im Pflege- und Erzieherbereich zukunfts-  
fähig ausrichten**  
**Vorlage: 121/2020**

Beschluss

Der Kreistag beschließt:

- I. Der Kreistag stellt fest, dass in den kommenden Jahren ein steigender Bedarf an Fachkräften im Bereich der Pflege und Erziehung besteht.
- II. Der Kreistag beauftragt die Verwaltung,
  1. sich gegenüber dem Bildungsministerium M-V für die Errichtung öffentlicher Ausbildungskapazitäten einzusetzen. Dabei soll das neue Ausbildungsangebot möglichst zeitnah zum Schuljahresbeginn 2021/22 starten.
  2. eine Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für berufliche Schulen vorzulegen, welche die Einsetzung von Ausbildungsgängen für Pflegekräfte und Erzieher an den beruflichen Schulen des Landkreises Vorpommern Greifswald beinhaltet.
  3. weitere Maßnahmen zur Nachwuchsgewinnung, wie die Übernahme von Fahrtkosten, Bereitstellung von Wohnraum oder die Unterstützung von Rückkehrern und deren Familien zu prüfen.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen



Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020

# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 184-7/20

16. **Erpressung hat im Welthandel nichts zu suchen - Nord Stream 2 ordnungsgemäß fertigstellen und in Betrieb nehmen**  
**Vorlage: 133/2020**

Beschluss

1. Der Kreistag nimmt mit Befremden die Bestrebungen der US-Regierung zur Kenntnis, die Fertigstellung und Inbetriebnahme der Ostsee-Pipeline Nord Stream 2 durch die Ausweitung von Sanktionen gegenüber an der Umsetzung beteiligten Unternehmen und Privatpersonen zu verhindern. Dieser gezielte Eingriff in den europäischen Energiemarkt und in die Autonomie der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union hinsichtlich ihrer Energieversorgung wird seitens des Kreistages Vorpommern-Greifswald aufs Schärfste verurteilt und abgelehnt.
2. Der Kreistag fordert die Bundesregierung auf, auf diplomatischem Wege alle verfügbaren Optionen zur Verhinderung der geplanten Sanktionen gegen Nord Stream 2 zu nutzen. Sollten die Sanktionen Inkrafttreten, wird die Bundesregierung aufgefordert, gemeinsam mit dem Kommissar für Außenhandel der Europäischen Union eine geeignete Reaktion zu finden und umzusetzen.
3. Der Kreistag erwartet von der Landesregierung, dass Unternehmen mit einer Beteiligung des Landes Mecklenburg-Vorpommern, die am Bau und der Fertigstellung von Nord Stream 2 beteiligt sind, das Engagement entsprechend den vertraglichen Vereinbarungen abschließen. Der Kreistag äußert darüber hinaus den Wunsch, dass auch kommunale Körperschaften im Land die Vertragserfüllung von Unternehmen mit kommunaler Beteiligung hinsichtlich der Fertigstellung von Nord Stream 2 einfordern.
4. Der Kreistag stellt fest, dass die Abhängigkeit Mecklenburg-Vorpommerns, Deutschlands und letztlich der Europäischen Union von Energieimporten gleich welchen Ursprungs die Souveränität der Union und jedes einzelnen Mitgliedsstaates potenziell beeinträchtigt. Der Kreistag spricht sich daher dafür aus, perspektivisch die Energiepolitik des Landes so auszurichten, dass die eigenen energetischen Ressourcen noch stärker genutzt werden und eine Zukunft aus eigener Kraft ermöglichen.

Beratungsergebnis: Mehrheitlich dafür, 7 dagegen, 2 Enthaltungen

Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020

# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 185-7/20

### 17. Einführung eines Azubi-Tickets Vorlage: 127/2020

Beschluss

Der Kreistag Vorpommern-Greifswald beauftragt den Landrat zu prüfen, ob und wie im Landkreis eine kostenlose Beförderung von Auszubildenden zum und vom Ausbildungsplatz sowie der Berufsschule realisiert werden kann. Das Ticket soll für alle Personen verfügbar sein, die im Landkreis Vorpommern-Greifswald eine Ausbildung absolvieren.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen



Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020



# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 186-7/20

### 18. Prioritätenliste für kreisstraßenbegleitende Radwege Vorlage: 123/2020

Beschluss

Der Kreistag fordert den Landrat auf, einen Katalog für kreisstraßenbegleitende Radwege zu erstellen. Dieser soll folgende Punkte umfassen:

1. Den Zustand sämtlicher kreisstraßenbegleitender sowie sich in der Verwaltung/Baulastträgerschaft des Landkreises befindliche Radwege zu erfassen, die notwendigen Kosten für Reparatur und Instandsetzung festzustellen und in folgende Kategorien geteilt, dem Kreistag vorzulegen:
  - a. Intakt
  - b. Reparatur-/Sanierungsbedürftig
  - c. Im Bau
  - d. In Planung
  - e. Finanzierung/Förderfähigkeit
2. Anhand einer indikatorenbasierten Bewertung sind Kreisstraßen bzw. auch -abschnitte zu definieren, für die begleitende Radwege notwendig sind bzw. in Frage kommen. Für deren Planung, Bau und Unterhalt sind die Kosten zu schätzen und aufzulisten. Dabei sind kostensparende Varianten, wie bspw. Rad-/Schutzstreifen auf Kreisstraßen, einzubeziehen.
3. Erstellen einer Prioritätenliste für den Bau und die Sanierung von straßenbegleitenden Radwegen an den Kreisstraßen unseres Landkreises aus den Positionen 1 und 2 für die kommenden Jahre. Diese Prioritätenliste soll nach unter anderem folgende Positionen berücksichtigen:
  - a. Verkehrsauslastung
  - b. Verkehrssicherheit
  - c. Nutzung durch Schüler
  - d. Touristische Nutzung

Beratungsergebnis: Mehrheitlich dafür, 12 dagegen, 0 Enthaltungen

  
Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020



# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 187-7/20

### 19. Partnerschaft schafft Vertrauen Vorlage: 141/2020

Beschluss

Der Kreistag Vorpommern-Greifswald beschließt:

1. Der Kreistag Vorpommern-Greifswald beauftragt den Landrat, im Rahmen des bestehenden Prüfauftrages vom 25.11.2019 (BV 208/2019, KT-Beschluss-Nr. 99-3/2019), auch die Aufnahme von partnerschaftlichen Beziehungen mit dem Wyborski rajon (Oblast Leningrad) für einen regelmäßigen Austausch zwischen den politischen Gremien sowie der Zivilgesellschaft, zu prüfen.
2. Der Landrat wird gebeten, zur ersten Kreistagssitzung im Jahre 2021 den aktuellen Sachstand zu den vorgenommenen Prüfungen hinsichtlich der Aufnahme von partnerschaftlichen Beziehungen darzustellen.

Beratungsergebnis: Mehrheitlich dafür, 1 dagegen, 3 Enthaltungen



Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020

# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 188-7/20

20. Prüfung rechtlicher Schritte gegen das Land M-V bzgl. der Neuregelung der Finanzierung des KiföG M-V  
Vorlage: 139/2020

Beschluss

Der Kreistag beauftragt den Landrat, bis zur nächsten Kreistagssitzung im Dezember 2020 rechtlich zu prüfen, ob es Möglichkeiten zur Durchsetzung der finanziellen Mehraufwendungen des Landkreises V-G und dessen Gemeinden aus der Neufassung des KiföG M-V gegenüber dem Land MV gibt und ggfs. einen entsprechenden Vorschlag zur Geltendmachung vorzulegen.

Beratungsergebnis: Mehrheitlich dafür, 5 dagegen, 3 Enthaltungen



Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020

# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: A 189-7/20

### 22. **Seenotrettung aktiv unterstützen - Aufnahme von Menschen aus Flüchtlingslagern** **Vorlage: 131/2020**

Beschluss

Der Kreistag möge beschließen:

(1) Der Landkreis Vorpommern-Greifswald erklärt sich bereit, Menschen aus den griechischen Flüchtlingscamps und aus Seenot gerettete Menschen, z.B. von zivilen Seenotrettungsbooten oder dem abgebrannten Flüchtlingscamp Moria, **direkt** aufzunehmen und unterzubringen. Diese Aufnahme geschieht zusätzlich zur Verteilungsquote Asylsuchender. Hierzu wird ein Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Inneres, Bau und Heimat, dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge und dem Bundesland Mecklenburg-Vorpommern hergestellt. Der Landkreis stellt hierfür geeignete Aufnahmeplätze bereit.

(2) Unabhängig von den verschiedenen Positionen zur Asyl- und Migrationspolitik, die in diesem Kreistag vertreten sind, bekennt sich der Kreistag Vorpommern-Greifswald klar zum Menschenrecht auf Leben und körperliche Unversehrtheit. Der Landkreis Vorpommern-Greifswald tritt dem Bündnis „Sichere Häfen“ bei und unterstützt weitere von der Organisation Seebrücke vorgeschlagene Maßnahmen. Der Landkreis positioniert sich gegen die Kriminalisierung der Seenotrettung auf dem Mittelmeer.

(3) Der Landkreis Vorpommern-Greifswald setzt sich darüber hinaus gegenüber der Landesregierung und der Bundesregierung für die Einrichtung neuer Programme zur legalen Aufnahme von Flüchtenden ein.

(4) Der Landkreis Vorpommern-Greifswald veröffentlicht alle unternommenen Handlungen zur Umsetzung dieses Antrages.

Beratungsergebnis: 22 Stimmen dafür, 28 dagegen, 6 Enthaltungen  
**Damit ist der Beschlussvorschlag abgelehnt.**



Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020

# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: A 190-7/20

### 23. Fachkräftemangel entgegenwirken – Einschränkungen für Bürger\*innen vermeiden Vorlage: 140/2020

Beschluss

Der Kreistag Vorpommern-Greifswald beschließt:

1. Der Kreistag Vorpommern-Greifswald spricht sich für einen schnellen Tarifabschluss für den öffentlichen Dienst aus, welcher auch direkt Auswirkungen auf Tarifverträge hat, die an das Niveau des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes gekoppelt sind (z.B. in der Pflege, in Kindertagesstätten und in Krankenhäusern).
2. Der Kreistag Vorpommern-Greifswald beauftragt die Vertretung im Kommunalen Arbeitgeberverband (KAV) sich für einen Tarifvertrag mit folgenden Schwerpunkten einzusetzen:
  - Angleichung der Arbeitszeit von Ost und West
  - Erhöhung des Lohnes um einen prozentualen Betrag von 3-4%  
Mindestserhöhung von 150 Euro für Beschäftigte in niedrigen Lohngruppen

Beratungsergebnis: 14 Stimmen dafür, mehrheitlich dagegen, 7 Enthaltungen  
**Damit ist der Beschlussvorschlag abgelehnt.**



Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020



# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 191-7/20

24. **Abberufung und Berufung eines stellvertretenden Mitgliedes im Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt**  
**Vorlage: 137/2020**

Beschluss

Der Kreistag Vorpommern-Greifswald beschließt:

Herr Dominik Nauke wird als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt abberufen.

Herr Dr. Günther Jikeli wird als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt berufen.

Beratungsergebnis: Mehrheitlich dafür, 2 dagegen, 5 Enthaltungen



Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020

# Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 12.10.2020.

## Beschluss-Nr.: 192-7/20

25. **Abberufung/ Wahl eines Mitgliedes/ stellvertretenden Mitgliedes im Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport**  
Vorlage: 124/2020

Beschluss

1. Der Kreistag beruft Herrn Daniel Mörsdorf (skE) als Mitglied des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport ab.
2. Der Kreistag beruft Herrn Ulf Burmeister (skE) als stellvertretendes Mitglied des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport ab.
3. Der Kreistag wählt Herrn Ulf Burmeister (skE) als Mitglied in den Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport.
4. Der Kreistag wählt Herrn Daniel Mörsdorf (skE) als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 2 Enthaltung(en)



Sandra Nachtweih  
Kreistagspräsidentin

Greifswald, 19.10.2020